



29. September 2009

Pressemitteilung

Störung im Umspannwerk Nördlingen

Fehlerquellen schnell lokalisiert und abgeschaltet

Ein defektes 20-kV-Kabel in Nördlingen und ein gleichzeitig aufgetretener Fehler in einer Kundenanlage verursachten in der Nacht vom 28. auf 29. September einen Kurzschluss im Nördlinger Umspannwerk. Großräumige Versorgungsunterbrechungen waren ab 0:34 Uhr die Folge. Betroffen waren rund 20.000 Haushalte. Über die Leitstelle der EnBW ODR in Ellwangen und die Mitarbeiter des Bezirkszentrums Nördlingen wurden die Fehlerstellen schnell lokalisiert und aus dem Netz geschaltet. Ein Großteil der Kunden in Nördlingen, Fremdingen, Deiningen, Reimlingen, Wallerstein und Riesbürg war nach nur zwei Stunden wieder versorgt. Um 4:01 Uhr hingen alle Kunden wieder am Netz und die Versorgung war stabil. Die ODR ist derzeit dabei, die Störungsursache ausfindig zu machen und die defekten Betriebsmittel zu reparieren. Am 30. September wird wieder in den Normalbetrieb übergegangen.